

Kai Nobach:

Bedeutung der IAS/IFRS für die Bilanzpolitik deutscher Unternehmen

Die fortschreitende Globalisierung der Güter- und Kapitalmärkte sowie die aktuellen bilanzrechtlichen Entwicklungen konfrontieren das Rechnungswesen und Controlling in deutschen Unternehmen zunehmend mit den Anforderungen einer IAS/IFRS-basierten Rechnungslegung. Dies betrifft nicht nur die zu einer Bilanzierung nach IAS/IFRS verpflichteten kapitalmarktorientierten Konzernunternehmen, sondern auch solche Unternehmen, die sich mit Blick auf die Harmonisierung des Rechnungswesens freiwillig zu einer Rechnungslegung nach IAS/IFRS entschließen.

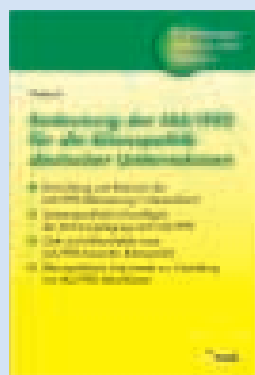
Für Controller wird insbesondere vor dem Hintergrund der daraus resultierenden intensiveren Zusammenarbeit mit dem Bereich Bilanzen und der Ausübung der Managementunterstützungs- und Beratungsfunktion auf Basis harmonisierter Rechenwerke die Kenntnis bilanzpolitischer Gestaltungsmöglichkeiten nach IAS/IFRS zunehmend bedeutsamer. Hierbei stehen für Controller weniger die IAS/IFRS-spezifischen Detailregelungen im Vordergrund, sondern vielmehr die daraus resultierenden Stellhebel für die Gestaltung betrieblicher Sachverhalte. Eine Befassung des Controllers mit den Implikationen der IAS/IFRS für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ist daher unerlässlich.

Das Buch widmet sich umfassend dem Themenfeld Bilanzpolitik nach IAS/IFRS und besteht aus drei aufeinander aufbauenden Teilen. Ausgehend von den Entwicklungen der internationalen Rechnungslegung in Deutschland und den grundlegenden IAS/IFRS-Regelungen werden die Ziele, Aktionsfelder und Instrumente einer auf IAS/IFRS-

Abschlüsse abstellenden Bilanzpolitik erörtert. Den Schwerpunkt bilden die bei einer Bilanzierung nach IAS/IFRS existierenden Möglichkeiten zur zielkonformen Beeinflussung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Hierbei werden nicht nur die im Rahmen der materiellen und formellen Bilanzpolitik nutzbaren Wahlrechte und Ermessensspielräume aufgezeigt, sondern auch zentrale Maßnahmen für eine bilanzpolitisch motivierte Sachverhaltsgestaltung diskutiert.

Das Buch zeichnet sich insbesondere durch die Verbindung der stringenten Darstellung der zentralen IAS/IFRS-Regelungen mit den daraus abgeleiteten Stellhebeln für die Unternehmenssteuerung aus. Der Autor versteht es dabei, den Bogen zwischen den Bilanzierungsvorschriften und deren zielkonformen Anwendung in der Praxis gelungen zu spannen. Das Buch eignet sich daher nicht nur für Bilanzierer, Wirtschaftsprüfer und Finanzanalysten, sondern gerade auch für Mitarbeiter und Entscheidungsträger im internen Rechnungswesen und Controlling.

Andrea Kämmler-Burrack, Senior Project Manager
Horváth & Partner GmbH, München



1. Auflage 2006

388 Seiten

Verlag: Neue Wirtschafts-Briefe GmbH & Co. KG

ISBN: 978-3-482-57231-9

Preis: EUR 39,80